



DIÖZESE
INNSBRUCK

Digitales Archiv

Weihe der Schutzengelkapelle bei Schwaz

07.09.2003

Digitales Archiv

Shelf Mark: 1.3.1.30.43

CC-BY-NC-ND-Lizenz (4.0)

Creative Commons Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitung 4.0 International Lizenz

[urn:nbn:at:at-dai-17032](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:at:at-dai-17032)

7. 8. 2003, 11, 00h.

BT-DAL 1.3.1.39.43

Weike der Schutzengel Kap. 6. Schwarz

Wenn hier Dankbarkeit und frommer Sinn ein kleines Heiligtum zu Ehren der heiligen Schutzengel errichtet hat, dann müßte ich ein Wort zu den Engeln sagen: zu ihrer Existenz ihrer Würde, und ihrer Rolle.

Zu ihrer Existenz ist allein das Wort Gottes maßgebend. Wir können weder sehen noch greifen, noch konstatieren oder nachweisen. Sie sind da, nicht jetzt, aber sie hinterlassen keine Spuren. Sie sind uns von ihnen aus dem Glauben, aus den Worten Schrift, und den einleitigen Worten Jesu, der mehr als einmal von ihnen gesprochen hat. Man kann diese Aussagen Jesu über die Engel nicht als Märchen, Legenden, oder symbolische Bilder. Sie sind eine geheimnisvolle Wirklichkeit. Aber so, wie wir ganz fest glauben, daß die uns Frieden hingegessenen Lichen Wirklich bei Gott sind und sich nicht in Luft aufgelöst haben, so ist es mit der ganzen Heerschar des Himmels.

Überigens - Wenn eine hl. Messe gefeiert wird, sind die Engel dabei: Beim Sündenbekennnis wenden wir uns auch sie: die Jungfrau Maria, alle ENGEL und Heiligen, für mich zu beten bei Gott unserem Herrn. Im Gloria stimmen wir in den Gesang der Engel in der Wirklichkeit nach ein. Ehre sei Gott in der Höhe und Friede den Menschen auf Erden. Am Ende im Sacris klingen wir uns so zu sagen an den Gesang des Loblied der Cherubim und Seraphim mit, wie es Isaia in seinem Gotteslob schildert.

Von der Würde der Engel wird man sprechen, weil die Engel, die bei denen, die sie in der Schrift, Sakrament, Erziehung, ja Schrecken und tiefe Ehrfurcht hervorriefen, kalt im Lauf der Geschichte in Darstellung und Vorstellung verdrängt und verdrängt wurden. Was da an Engeln über unsere barocken Altäre und Kandelaber herunterfällt, ist eine ganz nette Dekoration, aber mit dem Boten Gottes hat dieses Kindergewimmel nichts zu tun -

Und noch ein Wort zu ihrer Rolle. Nach allem Zungenwissen der hl. Schrift ist ihre Rolle ihre Aufgabe, ihr Dienst eindeutig. Sie sind Diener des Herrn, sie sind Gesandte und Beauftragte seines Lobs. Die Engel, die wir glauben, sind die wir Schutzengel nennen, haben nur einen im Sinn: Unser ewiges Heil und unser ewiges Ziel. Wenn dies erreicht ist ist ihre Aufgabe auf Erden erfüllt.

Und das ist mit der Sorge, daß uns kein Unglück trifft, daß wir von Schaden bewahrt bleiben, daß ein Kind gut heran kommt, daß eine Gefahr vorübergeht, daß man im letzten Augenblick noch das Steuer herumrücken konnte? für all dem all das dürfen wir bitten, denn für

Ich darf dir danken. Aber wenn
 einem Motorradunfall der eine nicht
 überlebt und der andere wie durch ein
 Wunder davonkommt, dann dürfen wir nicht
 annehmen, daß der eine einen tüchtigen,
 funktionsfähigen Schutzengel und der andere
 einen himmlischen Versager. Nein, beide
 haben sie ihren Schutzengel, der ihn vorläufig
 für den Weg in die Klinik und der andere
 für den Weg in die Ewigkeit. Alle Rettung
 auf dieser Welt, alles Gut-Ausgehen, alles
 Davorkommen, ja sogar die Heilungen ja
 wenn vorläufig. Sie sind ein Zeichen der
 Liebe und wir dürfen und müssen dafür
 dankbar. Aber die ewig gültige Rettung ist
 die in die ewige Herrlichkeit. Denn die
 Engel, so hat Jesus gesagt, schauen alle-
 zeit das Angesicht Gottes.

Auch ich bin dem Schutzengel durch ein
 Leben hindurch zu Dank verpflichtet. Da-
 rüber habe ich zu deiner Eitelkeit gleich
 ja gesagt. Am Schutzengel fest der Jahres-
 1944, am 2. Oktober, hat mir ein Spieler ein
 Brettglas zerbrochen - und ich bin unverletzt
 geblieben. Eine Stunde hat mich ein Vordreher
 3 m hinaufgeworfen. Ich war unverletzt. Noch
 einmal eine Stunde später hat mir ein gran-
 aten dem ganzen Mantel zerfetzt - aber ich hatte
 keine Schmerzen. Und noch etwas später war ich
 ganz allein am Herd aus eis kaltem Briten flü-
 ses eingeschlossen. Aber ich bin weggetanzt
 und fast davon gekommen. Und das alles
 ist am fest der hl. Schutzengel passiert. Und
 so viele feiltag vergibt mir nie mehr im
 Leben, auch wenn man sonst von Krieg
 am liebsten alles vorgehen möchte.

Und darum würde ich gerne diese Kapelle
 zu Ehren der hl. Schutzengel